

Gemeinsam ans Ziel kommen



Ihr braucht

Schere, Spielfiguren und Würfel (aus einem anderen Spiel nehmen)

Ziel des Spieles

In diesem Spiel geht es nicht darum, wer der Erste im Ziel ist, sondern darum, daß ihr am Ende alle im Ziel seid. Doch das wird euch nur gelingen, wenn ihr miteinander und nicht gegeneinander spielt.

Vorbereitung

Die "Brückenkarten" auf dem Bastelblatt (in der Mitte der Zeitung) ausschneiden und auf Pappe kleben (z.B. Rückseite eines Blockes verwenden). Spielfiguren auf das Startfeld stellen und die Brücken wahllos auf den Spielplan verteilen.

Spielanleitung

Ihr habt ein Problem, ihr könnt euch immer nur auf einer Reihe bewegen. Um eine Reihe höher zu rutschen, müßt ihr genau auf eine Brücke kommen, jetzt ist Teamgeist gefragt.

Derjenige der an der Reihe ist, muß als erstes immer eine Brücke umlegen, dabei sollte er auf seine Mitspieler achten, wo diese gerade stehen. Hat der Spieler die Brücke umgelegt, darf er würfeln und die entsprechende Augenzahl vor- oder zurück ziehen, dabei darf er in einem Zug nicht die Richtung wechseln. Hat er eine Zahl gewürfelt, die höher ist als er nach beiden Seiten rücken kann, muß er aussetzen.

Kommt er mit seiner Augenzahl genau auf eine Brücke, so darf er eine Reihe höher rutschen und muß sofort die Brücke umlegen.

Wenn jemand würfelt und auf ein Feld kommt, wo schon ein Mitspieler steht, bleiben einfach beide darauf stehen.



Das Spiel ist zu Ende, wenn alle Spieler im Ziel gelandet sind. Die Spieler, die bereits im Ziel angelangt sind, brauchen nicht mehr würfeln, können aber jedes Mal die Brücken umlegen.

Wer Gewinner ist? Ihr alle! Denn wenn ihr euch nicht gegenseitig geholfen hättet, wärt ihr nie im Ziel gelandet.

Um das Spiel spannender zu machen, kann man jeweils die Zeit notieren, die man gebraucht hat um alle ins Ziel zu bringen. Beim nächsten Spiel dann daran denken, daß man schneller sein sollte als beim letzten Mal.

